



## Kurzbericht



Freilichtmuseum am Kiekeberg

## Freilichtmuseum am Kiekeberg

Anschrift

Am Kiekeberg 1  
21224 Rosengarten

Kontaktdaten

Tel.: +49 407 901760  
E-Mail: [info@kiekeberg-museum.de](mailto:info@kiekeberg-museum.de)  
Web: [www.kiekeberg-museum.de](http://www.kiekeberg-museum.de)



# Prüfergebnis

Das **Freilichtmuseum am Kiekeberg** wurde am 22. Oktober 2019 durch einen zertifizierten Erheber evaluiert und durch die Prüfstelle mit dem Zertifikat

**„Barrierefreiheit geprüft“**

**teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung**



ausgezeichnet und darf das Kennzeichen von **Januar 2020 bis Dezember 2022** führen.

Darüber hinaus liegen **detaillierte Informationen** vor für:

**Rollstuhlfahrer**

**Menschen mit Hörbehinderung**

**Gehörlose Menschen**

**Menschen mit Sehbehinderung**

**Blinde Menschen**

**Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen**



Alle mit dem System „Reisen für Alle“ **zertifizierten Betriebe und Orte** erfüllen folgende Kriterien:

- Die Daten und Angaben zur Barrierefreiheit wurden von **externen, speziell geschulten Erhebern** vor Ort erhoben und geprüft. Es handelt sich um keine Selbsteinschätzung des Betriebs.
- Die Daten zur Barrierefreiheit liegen **im Detail** vor und können von Gästen eingesehen werden.
- Mindestens ein Mitarbeiter des Betriebes hat an einer **Schulung** zum Thema **„Barrierefreiheit als Komfort- und Qualitätsmerkmal“** teilgenommen.

Die Qualitätskriterien für die jeweilige Kennzeichnung finden Sie unter [www.reisen-fuer-alle.de](http://www.reisen-fuer-alle.de).

## Informationen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer

Alle prüfrelevanten Bereiche erfüllen die Qualitätskriterien der Kennzeichnung **„Barrierefreiheit geprüft – teilweise barrierefrei für Menschen mit Gehbehinderung“**.

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt vier gekennzeichnete Parkplätze für Menschen mit Behinderung (Stellplatzgröße: 350 cm x 500 cm).
- Der Weg vom Parkplatz zum Haupteingang hat eine maximale Längsneigung von 16 % über eine Strecke von 10 m.
- In 50 m Entfernung befindet sich die Bushaltestelle „Kiekeberg“.
- Das Gebäude ist stufenlos zugänglich.
- Fast alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Räume und Einrichtungen sind stufenlos oder über Aufzüge zugänglich.
- Ausnahmen: Einige Gebäude im „Heidedorf“ sind nur über Schwellen von 15 cm Höhe zugänglich.
- Die Aufzugskabinen sind mindestens 110 cm x 140 cm groß. Die Aufzugtüren sind mindestens 90 cm breit.



- Alle für den Gast nutzbaren und erhobenen Türen/Durchgänge sind mindestens 89 cm breit.
- Der Kassentresen ist an der niedrigsten Stelle 102 cm hoch. Es ist eine andere, gleichwertige Kommunikationsmöglichkeit im Sitzen vorhanden.
- Außenwege sind mindestens 200 cm breit und überwiegend leicht begeh- und befahrbar und haben maximale Längsneigungen von bis zu 15 %.
- In der Ausstellung/Auf dem Außengelände sind Sitzgelegenheiten vorhanden.
- Die Exponate sind überwiegend im Sitzen sichtbar.
- Die Informationen zu den Exponaten sind überwiegend im Sitzen lesbar.
- Am Pilzkiosk sind zwei unterfahrbare Tische vorhanden (Maximalhöhe 80 cm, Unterfahrbarekeit in einer Höhe von 67 cm und einer Tiefe von 30 cm).
- Auf Nachfrage werden Führungen für Menschen mit Gehbehinderung und Rollstuhlfahrer angeboten. Es ist eine Voranmeldung notwendig.
- Es stehen für Menschen mit Gehbehinderung mobile oder feste Sitzgelegenheiten zur Verfügung, die während der Führung benutzt werden können.
- Die gesamte Route der Führung ist für Rollstuhlfahrer stufenlos befahrbar.
- Angebotene Hilfsmittel: Rollstuhl, Rollator, mobile Sitzhocker.

### Öffentliches WC für Menschen mit Behinderung

- Es stehen öffentliche WCs für Menschen mit Behinderung am Wasserspielplatz, im Marschendorf (M6), bei den Tagungsräumen sowie in den Ausstellungsräumen: Antriebskräfte und Ernährungswirtschaft zur Verfügung.
- Die Bewegungsflächen der WCs im Ausstellungsbereich (Antriebskräfte und Ernährungswirtschaft) betragen: vor/hinter der Tür, vor dem WC und vor dem Waschbecken mindestens 150 cm x 150 cm; rechts neben dem WC mindestens 90 cm x 70 cm.
- Es sind links und rechts vom WC Haltegriffe vorhanden. Der Haltegriff rechts vom WC ist hochklappbar.
- Das Waschbecken ist unterfahrbar.
- Der Spiegel ist im Stehen und Sitzen einsehbar.
- Es ist ein Alarmauslöser vorhanden.
- Das WC im Tagungsbereich ist als einziges von links anfahrbar.



# Informationen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Es gibt keinen optisch deutlich wahrnehmbaren Alarm.
- Es gibt keine induktive Höranlage am Counter oder den Tagungsräumen.
- Ein abgehender Notruf in den Aufzügen wird akustisch bestätigt.
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt.
- Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten.
- Im Kiosk sind fünf Tische mit heller und blendfreier Beleuchtung vorhanden, an denen keine Lampen stehen oder hängen, die das Gesichtsfeld bzw. den Blickkontakt stören.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Hörbehinderung und gehörlose Menschen angeboten.

# Informationen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Assistenzhunde dürfen in alle relevanten Bereiche mitgebracht werden.
- Außenwege haben meist eine visuell kontrastreiche und taktil erfassbare Gehwegbegrenzung.
- Die Eingänge sind visuell kontrastreich gestaltet und durch einen taktil wahrnehmbaren Bodenbelagswechsel erkennbar.
- Die Beschilderung ist in gut lesbarer und kontrastreicher Schrift gestaltet.
- Ein abgehender Notruf im Aufzug wird akustisch bestätigt.
- Die Bedienelemente sind visuell kontrastreich gestaltet und taktil erfassbar.
- Treppen im Agrarium weisen mindestens an der ersten und letzten Stufe visuell kontrastreiche Kanten auf und haben beidseitige Handläufe.



- Die Exponate sind allgemein gut ausgeleuchtet.
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt und sind visuell kontrastreich gestaltet.
- Es gibt akustische Informationen zu den Exponaten.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit Sehbehinderung und blinde Menschen angeboten.
- Informationen sind nicht in Braille- oder Prismenschrift verfügbar.

## Informationen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen

Einige **Hinweise zur Barrierefreiheit** haben wir nachfolgend zusammengestellt. Detaillierte Angaben finden Sie im Prüfbericht.

- Name bzw. Logo des Museums sind von außen klar erkennbar.
- Die Ziele der Wege sind in Sichtweite oder es sind Wegezeichen in ständig sichtbarem Abstand vorhanden.
- Es ist ein farbliches oder bildhaftes Leitsystem vorhanden.
- Informationen zur Orientierung sind teilweise bildhaft verfügbar (Piktogramme, fotorealistische Darstellung).
- Die Informationen zu den Exponaten werden überwiegend schriftlich vermittelt, jedoch nicht in Leichter Sprache.
- Es werden keine Führungen für Menschen mit kognitiven Beeinträchtigungen angeboten.